

V 144a /2007

Vorlage

an den Ausschuss für Finanzmanagement

Verwendung der zusätzlichen Sportstättenunterhaltungsmittel

Im Haushaltsjahr 2007 wurden bei der Haushaltsstelle 5500.718300 - wie schon in den Vorjahren - für Sportvereine, die über eigene Sportstätten verfügen, zusätzlich Mittel in Höhe von rd. 16.000 € zur Verfügung gestellt. In analoger Anwendung des Verteilermaßstabes gem. Ziffer 5.1 der Sportförderungsrichtlinien würde hierfür ein Betrag von 16.441,67 € zur Auszahlung kommen.

Auf der genannten Haushaltsstelle stehen jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nur noch 15.800 € zur Verfügung. Zwar sind die Zuschüsse für die Pflegekosten nebst Sockelbetrag und Pro-Kopf-Zuschuss für jugendliche Mitglieder (Ziffer 2, 3 und 5) in diesem Jahr niedriger ausgefallen, dafür sind die Zuschüsse für Turniere und Wettkämpfe mit rd. 13.000 € zum jetzigen Zeitpunkt höher als im Vorjahr (gezahlte Zuschüsse 2006 = 12.347 €). Bei Auszahlung des Zuschusses für die Rasenpflege stünden demzufolge für das verbleibende Haushaltsjahr für die Förderung von Turnieren, Wettkämpfen u.ä. keine Mittel mehr zur Verfügung.

Auch bei der Haushaltsstelle 5500.718500 - Übungsleiterzuschüsse - muss davon ausgegangen werden, dass der Ansatz in Höhe von 39.000 € nicht zur Deckung des Bedarfs ausreicht. Für das 1. Halbjahr 2007 wurden vom Kreissportbund Sportübungsleiterzuschüsse in Höhe von 23.443 € abgerufen, sodass für das 2. Halbjahr 2007 nur noch 15.557 € zur Verfügung stehen. Sollte die Anzahl der Übungsleiter sowie der Übungsleiterstunden für das 2. Halbjahr annähernd gleich bleiben, bedeutet das einen Mehrbedarf von ca. 7.900 €. Zur Deckung des Fehlbetrages könnte die Haushaltsstelle 5500.718300 herangezogen werden.

Aus diesem Grund hat die Verwaltung dem Ausschuss für Sport und Ehrenamt vorgeschlagen, auf die Auszahlung des Sonderzuschusses an die Vereine die Rasenpflege betreiben, zu verzichten und die verbleibenden Restmittel auf der Hhst. 5500.718300 zur Deckung des Fehlbetrages für die Auszahlung der Zuschüsse für Sportübungsleiter zu verwenden.

Mit diesem Vorschlag war der Ausschuss für Sport und Ehrenamt nicht einverstanden und hat in seiner Sitzung am 12.09.2007 die Vorlage von der Tagesordnung abgesetzt. Eine Beschlussfassung über den Sachverhalt soll nach seiner Empfehlung im Rahmen der Beratungen über den Nachtragshaushalt erfolgen.

Wenn die Vereine dennoch einen Sonderzuschuss für die Rasenpflege erhalten sollen, wären Mittel i.H.v. 13.500,00 Euro im Nachtrag bereitzustellen, die sich wie folgt aufteilen:

Hhst. 5500.718300 Zuschüsse an Vereine	5.600,00 Euro
Hhst. 5500.718500 Sportübungsleiter	<u>7.900,00 Euro</u>
	13.500,00 Euro

...

Beschlussvorschlag:

Alternative 1:

Die auf der Haushaltsstelle 5500.718300 noch zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von rd. 15.800 € werden für die Förderung von Turnieren, Vergleichswettkämpfen usw. gemäss der Sportförderungsrichtlinien genutzt sowie zur Deckung eines Fehlbetrages bei der Auszahlung des Sportübnungsleiterzuschusses für das 2. Halbjahr 2007. Die Auszahlung eines Zuschusses an die Vereine, die Rasenpflege betreiben, entfällt.

oder

Alternative 2

Die Vereine, die Rasenpflege betreiben, erhalten einen Zuschuss von insgesamt ca. 16.500 Euro aus der Hhst. 5500.718300. Zu diesem Zweck werden im Nachtrag 2007 auf dieser Hhst. weitere 5.600,00 Euro bereitgestellt. Ferner werden für die Hhst. 5500.718500 weitere 7.900,00 Euro für Sportübnungsleiter der Vereine bereitgestellt. Somit sind insgesamt 13.500,00 Euro in den Nachtrag 2007 einzustellen.

(Eisermann)

12:

Mitzeichnung 22: